

Frankenthal (Pfalz), Rheinland-Pfalz

WASSERHÄRTE

15,3 °dH, hart

GRENZWERTE (TRINKWV)

**alle 14 geprüften
eingehalten**

VERSORGER

**Stadtwerke
Frankenthal**

STAND DER MESSWERTE

18.06.2026

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	1,8 mg/L	50 mg/L	4 %
Nitrit	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,5 mg/L	–
PFAS (Summe)	unter BG (< 0,001 µg/L)	0,1 µg/L	–
Arsen	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Quecksilber	unter BG (< 0,00005 mg/L)	0,001 mg/L	–
Chlorid	18,4 mg/L	250 mg/L	7 %
Sulfat	25,9 mg/L	250 mg/L	10 %
Natrium	25,2 mg/L	200 mg/L	13 %
Calcium	88,4 mg/L	–	–
Magnesium	12,8 mg/L	–	–
pH-Wert	7,73	6,5–9,5	–
Gesamthärte	15,3 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	608 µS/cm	–	–
Fluorid	0,21 mg/L	1,5 mg/L	14 %
Eisen	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,2 mg/L	–
Mangan	unter BG (< 0,005 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,5 mg/L	–

Hinweis: Auszug aus der periodischen Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung vom 18.06.2026; er gilt laut Stadtwerken für Frankenthal mit den Vororten und Bobenheim-Roxheim. Die Wasserhärte liegt bei 15,3 °dH (Härtebereich hart); in den weiteren versorgten Ortsgemeinden Beindersheim, Heßheim, Heuchelheim sowie Groß- und Kleinniedesheim nennen die Stadtwerke 14 °dH (mittel). Blei und Kupfer sind im veröffentlichten Auszug nicht aufgeführt. Die PFAS-Werte stammen aus dem Prüfbericht vom 17.06.2025 für das Wasserwerk Nord.

Quellen

1. Periodische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung – Auszug aus der Analyse vom 18.06.2026 für Frankenthal mit Vororten und Bobenheim-Roxheim

https://www.stw-frankenthal.de/_Resources/Persistent/8/5/1/4/8514021210aa4fc695286e8be9335ab93909a3e2/Analyse_26-06-18_FT.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Frankenthal und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/frankenthal-pfalz/>